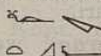
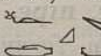
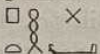




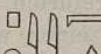

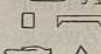
welcher die heutigen Chamiten das Zalwort vier veranschaulichen. Dieselbe besteht nun darin, dass bei eingezogenem Daumen die vier ausgespreizten Finger der rechten Hand bei nach oben gekertem Handrict dem Beschauer entgegen gestreckt werden. Man wird demnach die Grundbedeutung der Ausdrücke für die Zal vier im Ausspreizen oder Oeffnen (der Finger) zu suchen haben.

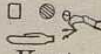
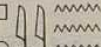
19) Hier bieten sich nun zunächst für das Zalwort *fädig*, *fárig* vier im Bedauie, worauf auch die meisten oben angegebenen Bezeichnungen für die genannte Zal zurückführen, folgende Wortstämme dar: Bed. *fadig*, *fedig* öffnen, lösen; verstossen die Frau; *fatik*, *fetik* ausreissen, ausziehen (Nagel, Pfal); wegziehen von —, entwönen der Mutterbrust; Sa. *fatak* zerteilen, -hacken, Bil. *fatag* abtrennen, auf-, zerreißen,


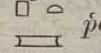
 *feteq*,  *fedeq* id.,¹ Bil. *fataq* aus-, bespritzen u. a., besonders das allgemein verbreitete Wort:

Bed. *fetah*, Sa. 'Af. u. s. w. *fatah*,  *peteh*, 
pedeh öffnen, scheiden, trennen,² sowie  *petex*, 

pedex ausbreiten; ausspannen die Flügel, fliegen (vgl. Bed. *barek*, Qu. *barig* פָּרַח, פָּרַח id.);  *petex*, 

pedex und verkürzt  *pety*,  *petw*, 

ped neben  *pexed* sich hinstrecken auf die Erde vor jemandem, Kopt. פֶּאֲסַד, נֶאֲסַד decumbere;³  *pety*,

 *petw*,  *pet* der ausgebreitete, volle, aus den Ufern getretene Nil.⁴

¹ Ti. 𐤆.𐤅.𐤓: פָּתַע, פָּתַע, פָּשַׁע, פָּשַׁק, פָּשַׁח id., vgl. Aram. פָּשַׁךְ die Handbreite, palma manus.

² Ti. G. 𐤆.𐤅.𐤓: Ty. 𐤆.𐤅.𐤓: A. 𐤆.𐤅.𐤓: פָּתַח id., פָּתַע spalten, öffnen. Das dem chamitischen *d* entsprechende *t* im Semitischen (vgl. §. 5) zeigt sich noch in فَطَحَ latum effecit, فَطَّحَ expandit, فَطَّرَحَ dilatavit (mit secundärem *l*, *r*), فَطَّعَ magnam existimavit rem, فَطَّأَ coniecit in terram (der Länge nach hinstrecken), فَضَّعَ, فَضَّعَ fregit u. s. w.

³ Vgl. Ti. 𐤆.𐤅.𐤓: Respect haben vor jemandem, cf. פָּרַח fürchten.

⁴ Ueber *pet*, *petw*, *pety* aus *peteh* s. a. §. 7.